

27 A.

## Pianohaus H. Adam, Düsseldorf

Inh.: Fritz Lenz, Tel. 7897 nur Königsallee 100, am Apollotheater  
**Pianos · Flügel · Harmoniums**  
**Phonola-Pianos · Phonola-Flügel**  
 Kauf, Miete, Umtausch, Stimmungen, Reparaturen, Transporte

## Musikalische Ausbildung

von den Anfangsgründen an in Gesang, Geige, Klavier. Künstlerisches Zusammenspiel, Kammermusik.  
**Helene u. Karin Lücker**, staatlich geprüft, Kaiserstraße 19<sup>1</sup>. Sprechzeit 4—5.

DIE KOSTLICHE  
 SPEISE-SCHOKOLADE  
**Riquetta**

Fabrikanten:

Riquet & Co. A.-G., Leipzig-Gautzsch.

### Spielplan

Montag, den 29. Nov., abends 7 $\frac{1}{2}$  Uhr  
 Abonnement 3  
**Der Freischütz**

Dienstag, den 30. Nov., abends 7 $\frac{1}{2}$  Uhr  
 Abonnement 4  
**Die Schmetterlingsvlucht**

Mittwoch, den 1. Dez., abends 7 $\frac{1}{2}$  Uhr  
 Abonnement 5  
**Undine**

Donnerstag, den 2. Dez., abends 7 $\frac{1}{2}$  Uhr  
 Abonnement 6  
**Die selige Exzellenz**

Freitag, den 3. Dez., abends 7 $\frac{1}{2}$  Uhr  
 Abonnement 7  
**Mona Lisa**

Samstag, den 4. Dez., abends 5 $\frac{1}{2}$  Uhr  
 Ausser Abonnement  
**Maria Stuart**

Sonntag, den 5. Dez., abends 6 Uhr  
 Ausser Abonnement  
**Die Meistersinger von Nürnberg**  
 (Eva Boehm van Endert)

Riquet & Co. A.-G., Leipzig-Gautzsch.

Fabrikanten:

**Riquet**  
**Pommur-Rakao**  
 VOLL KRAFT

## Dieterichs Flaschenbiere in täglich frischer Brauerei-Abfüllung

und zwar: *Dieterich's* erste Qualität hell . . . à 18 Pfg. } per Flasche  
*Dieterich's* erste Qualität dunkel . . . à 18 Pfg. } frei Haus exkl.  
*Dieterich's* Tafelbier . . . . . à 17 Pfg. } Flaschenpfand

liefert bei Bestellung durch Postkarte oder Telefon 48 und 1949

**Brauerei Gebr. Dieterich A.-G. Düsseldorf**

## Schaub'sche Buchhandlung

Hindenburgwall 23, a. Kaiser-Wilhelm-Denkmal  
 - Fernruf 12685 - Gegründet 1820 -

==== Sämtliche Texte für Oper und Schauspiel. ====

Stets vollständig auf Lager:

Für Feldpost: Die 1 Mark-Romane von Ullstein und S. Fischer, die Blauen Bücher, Inselbücherei, Reclams Universalbibliothek, Wiesbadener Volksbücher usw.

**Galerie Schaub, Kunsthandlung Verkauf alter Meisterwerke**

**W. Wiener Schürzen** Konfektion Elegante Maas-Anfertigung  
Ackerstr. 3

**Hotel Kaletsch** Königsallee 66

Gebrüder **HARTOCH**  
Flügelstr. Markt Bolkersstr.



**Pianos Harmoniums**  
Erstklassige Fabrikate! Allerbilligste Preise!  
Teilzahlungen - Gutschrift der Miete bei Ankauf  
A. Demmer, Bismarckstr. 62/64 · Telefon 4762.

Reserviert

Auf wissenschaftlicher Grundlage basiert die Zusammenstellung der berühmten

**Krügerol-Katarrh-Bonbons**

die das beste Genußmittel bei Husten, Heiserkeit und Verschleimung etc. darstellen.

Überall zu haben, wo am Schaufenster der Originalbeutel sichtbar ist.

Reserviert.

**Wilh. Arnold Nachf.**  
Carl Dudweiler  
**Kohlen, Koks, Briquets**  
Lesepoldstr. 15 u. Herzogstr. 6. Fernspr. 154

**Sportgeräte**  
Turngeräte  
Spielgeräte  
für Haus und Garten  
für Lehranstalten u. Vereine  
Oswald Faber, Leipzig.

Neuheiten in **Feder-Reiherhüten, Trauerhüten etc.**  
Gute Qualitäten, billigste Preise!  
**Johanna Michlau, geb. Leaser** Eckhaus Allee u. Flügelstr.

Graf Adolfstr. 83-87 **HERBERT SCHÜLER** Hintergebäude d. A.-G. de Fries & Co.  
**Vorteilhafteste Bezugsquelle** für Manufakturwaren aller Art, Damen-  
Herren- und Kinder-Konfektion

*Der Erlös aus den Aufführungen wird im  
Linn- u. Duffenfund durch Röntz Lindenbergstr. 33  
10 Minuten vor jeder Vorstellung an den  
Kassierern abgegeben.*

Abonnement 2  
Samstag den 27. November 1915, abends 7 Uhr:  
**Wilhelm Tell**

Schauspiel in 5 Aufzügen von Friedrich von Schiller. Spielleitung Béla Duschak.

Personen:

Hermann Geßler, Reichsvogt in Schwyz und Uri	Paul Barleben	Gertrud, Stauffachers Gattin	Ida Ravenan
Werner, Freiherr von Attinghausen, Bannerherr	Hans Werder	Hedwige, Tells Gattin, Fürst Tochter	Gisela Hawelka
Ulrich von Rudenz, sein Neffe	Kurt Goldberg	Berta von Brunehd eine reiche Erbin	Marta Kren
Werner Stauffacher	Heinrich Gärtner	Armgard	Else Kittiner
Isel Reding	Emil Wirth	Mechthild	Margarete Luzak
Konrad Hunn	Paul Lenoar	Elisabeth	Anna Walburg
Hans auf der Mauer	Peter Kirchbaum	Hildegard	Gräte Bedau
Jörg im Hofe	Karl Gericke	Walter	Kl. Prohmann
Joß von Weller	Paul Illinspeter	Wilhelm	Kl. Hohnsch
Walter Färst	O. F. Teuscher	Friedrich	Max Wogrisch
Wilhelm Tell	Ludwig Mayr	Leuthold	Jahn Hohnsch
Röselmann, der Pfarrer	Ernst Bedau	Rudolph, der Herron, Geßlers Stallmeister	Otto Busch
Petermann, der Sturft	Carl Neumann	Stögi, der Furchhüt	Arthur Schetter
Kuoni, der Hirte	Ernst Herz	Erster	Jahn Hohnsch
Werni, der Jäger	Peter Kirchbaum	Zweiter	Eduard Stamborg
Kuoni, der Fischer	Robert Weberg	Der Frohvogt	Paul Hermann
Arnold vom Melchtal	Max Bing	Der Steinmetz	Karl Gericke
Konrad Baumgarten	Arthur Schetter	Erster	Emil Joachim
Meier von Sarnen	Willi Schott	Zweiter	Chr. Ulrich
Struh von Winkelried	Max Wogrisch	Ein Wanderer	Carl Neumann
Klaus von der Flöhe	Eduard Stamborg		
Burkhard am Bähel	Maria Heber Rosen		
Jenni, Fischerknabe	Erna Flock		
Seppi, Hirtenknabe			

Barmherzige Brüder, Landleute, Männer und Weiber aus den Walstätten.  
Umsetzungen infolge von Erkrankungen vorbehalten.  
Hauptpausen werden durch das Fallen des eisernen Vorhanges angezeigt.

**Schülerkarten haben Gültigkeit**

Kassenöffnung u. Einlaß 6 $\frac{1}{2}$  Uhr Anfang 7 Uhr Ende ungef 10 $\frac{1}{2}$  Uhr

**PAUL BRÄESS, Düsseldorf** Kasernenstraße 27  
Telephon 583 und 8543  
Teppiche, Dekorationen, Polstermöbel  
Sardinien, Möbel u. Dekorationsstoffe  
**Orientteppiche** Persönlicher Einkauf im Orient

Meister-Schule für Gesang  
Ernst v. Schuch u. Giacomo Minkowski (Dresden)  
Vollständige Ausbildung für  
OPER und KONZERT bis zur Öffentlichkeitstraße  
Ausschl. Lehrdiplom I. Rheinland und Westfalen  
**Frau Marie Gallenkamp**  
Graf-Adolf-Str. 32 II 67 · Telefon Nr. 14433  
Straßenbahnlinie 8 und 9 ab Hauptbahnhof



Herz und Angulus Stiefel

Zwei erstklassige deutsche Fabrikate  
Schuhhaus **Silbermann** Grabenstr.

**Ein Erfolg!**

wird erzielt durch die wirksame  
Dauer-Reklame des Theater-Program-Heftes

**Tägliches Erscheinen**  
**Geringer Inseratkosten**

**Auflage ca. 135000**  
Annahme und Auskunftsstelle im Bureau des Stadt-Theaters

**Krügerol-Katarrh-Bonbons**  
sind und bleiben **die besten**

**Konservatorium der Musik, Ehrenstraße 10 b**  
Leitung: Hofkonzertmeister **Julian Gumpel**  
— Aufnahmen täglich — Prospekte frei —

Unterricht in allen Zweigen der Tonkunst für Erwachsene und Kinder. Gesonderte Klassen für Anfänger, Vorgeschriftene und Berufsschüler.

Die **Hoefel-Brauerei**  
Akt.-Ges. in Düsseldorf

empfehlen ihre Ia. hellen und dunklen Biere.  
Prämiiert mit der preuß. Staatsmedaille  
Flaschenbiere in Brauerei-Abfüllung.

**Mand-Flügel**  
sind tonschön.

**Mand-Pianos**  
sind preiswert.

Grünstraße



Ecke Königsallee 68

**Mand-Flügel**  
sind klangvoll.

**Mand-Pianos**  
sind unübertroffen.

**Preise der Plätze und der Billettsteuer**

Proseniumlogen . . . . .	4.45	und	0.55	=	5.—
1. Rang Balkon die ersten 3 Reihen . . . . .	3.60		0.40	=	4.—
1. Rang Balkon die hinteren Reihen . . . . .	2.70		0.30	=	3.—
1. Rang Mittelloge die ersten 2 Reihen . . . . .	2.70		0.30	=	3.—
1. Rang Mittelloge die hinteren Reihen . . . . .	2.25		0.25	=	2.50
1. Rang Seitenloge d. erste Reihe (außer Loge 1, 2, 3, 4)	2.70		0.30	=	3.—
1. Rang Seitenloge 1—4 erste Reihe, 5—16 zweite Reihe	2.25		0.25	=	2.50
1. Rang Seitenloge 1—4 zweite und dritte Reihe, Loge 5—16 dritte Reihe . . . . .	1.80		0.20	=	2.—
Parkettlogen 1. Reihe . . . . .	2.25		0.25	=	2.50
Parkettlogen 2. und 3. Reihe . . . . .	1.80		0.20	=	2.—
Parkett . . . . .	2.25		0.25	=	2.50
SteHParkett . . . . .	1.35		0.15	=	1.50
2. Rang Balkon 1. und 2. Reihe . . . . .	1.35		0.15	=	1.50
2. Rang Balkon 3. bis 5. Reihe . . . . .	1.10		0.15	=	1.25
2. Rang Seitenloge 1. Reihe . . . . .	0.90		0.10	=	1.—
2. Rang Seitenloge 2. und 3. Reihe . . . . .	0.90		0.10	=	1.—
2. Rang Proseniumloge . . . . .	0.90		0.10	=	1.—
Sitzparterre . . . . .	0.90		0.10	=	1.—
SteHParterre . . . . .	0.70		0.10	=	0.80
Galerie Sitzplatz . . . . .	0.45		0.05	=	0.50

*Textbücher sind an der Kasse und beiden Billetteuren zu haben.  
Umbesetzungen infolge von Erkrankungen behält sich die Direktion vor.  
Während der Hauptpausen wird der eiserne Vorhang heruntergelassen.*

Für telephonische Billetvorbestellungen (Telephon 7755) wird eine Vormerkungsgebühr von 20 Pfg. erhoben. Der Verkauf der Einlaßkarten findet morgens von 10—1 Uhr an der Theaterkasse des Stadttheaters statt, mit Ausnahme von Parterre- und Galeriekarten, die an der Galeriekasse verkauft werden. Die reservierten Billets müssen am Tage der Vorstellung spätestens mittags 11 Uhr abgeholt sein. Vorausbestellungen von Einlaßkarten für die Sonntagnachmittags-Vorstellungen und für die volkstümlichen Vorstellungen zu ermäßigten Preisen werden nicht entgegengenommen.

**Ludw. Krieger Flügel, Pianinos, Harmoniums**

Klosterstr. 11a Gegr. 1875 Teilzahlung, Miete, Umtausch  
Mietanrechnung bei späterem Kauf laut schriftl. Vereinbarung

**Gewissenhafte, sorgfältige Frauenbehandlung, Kräuterbäder, Packungen, Güfte, Massage bei Rheuma, Gicht, Ictias, Beinleiden, Bellgymnastik, Stärkungsmassagen, Entfettungskuren.**

**Frau L. Walter, ärztlich geprüfte Heilgehilfin Malieurin.**

Adersstraße 88 I — Nähe Hauptbahnhof.  
Hilfte von Herren Herzen aus erkrank. Sanatorien des In- u. Auslandes sowie beste Empfehlungen stehen zu Diensten.

**J. H. Laag**

Hoffärbererei u. chemische Reinigungs-Anstalt  
Fabrik: Kaiserswertherstr. 95. Annahmen in allen Stadtteilen.

Die **Hoefel-Brauerei** empfiehlt ihre Ia. hellen und dunklen biere.  
 Akt.-Ges. in

**Mand-**  
sind tonsch

**Grüns**

**Mand-**  
sind klangv

**nd-Pianos**  
preiswert.

gallee 68

**nd-Pianos**  
übertraffen.

Proszeniumlogen  
 1. Rang Balkon d  
 1. Rang Balkon d  
 1. Rang Mittellog  
 1. Rang Mittellog  
 1. Rang Seitenlog  
 1. Rang Seitenlog  
 1. Rang Seitenlog  
 Loge 5-16  
 Parkettlogen 1. R  
 Parkettlogen 2. u  
 Parkett  
 Stehparkett  
 2. Rang Balkon  
 2. Rang Balkon  
 2. Rang Seitenlog  
 2. Rang Seitenlog  
 2. Rang Proszen  
 Sitzparterre  
 Stehparterre  
 Galerie Sitzplatz

Textbä  
 Umbesetzun  
 Während d  
 Für telephonisch  
 20 Pfg. erhoben. De  
 des Stadttheaters sta  
 verkauft werden. Die  
 abgeholt sein. Vorau  
 für die volkstümlich

und 0.55 = 5.-  
 . 0.40 = 4.-  
 . 0.30 = 3.-  
 . 0.30 = 3.-  
 . 0.25 = 2.50  
 . 0.30 = 3.-  
 . 0.25 = 2.50  
 . 0.20 = 2.-  
 . 0.25 = 2.50  
 . 0.20 = 2.-  
 . 0.25 = 2.50  
 . 0.15 = 1.50  
 . 0.15 = 1.50  
 . 0.15 = 1.25  
 . 0.10 = 1.-  
 . 0.10 = 1.-  
 . 0.10 = 1.-  
 . 0.10 = 0.80  
 . 0.05 = 0.50

u haben.  
 rektion vor  
 tergelassen.  
 merkungsgeldr von  
 hr an der Theaterkasse  
 e an der Galeriekasse  
 testens mittags 11 Uhr  
 tags-Vorstellungen und  
 entgegenommen.

**Ludw. Krieg**  
 Klosterstr. 11a Gegr.

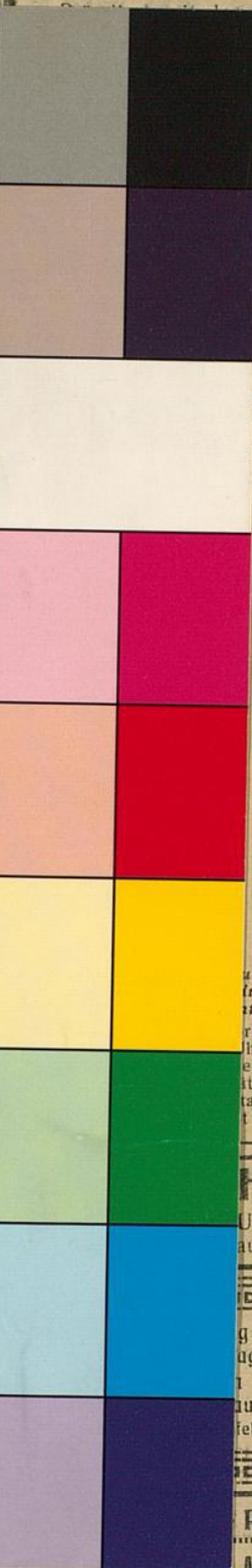
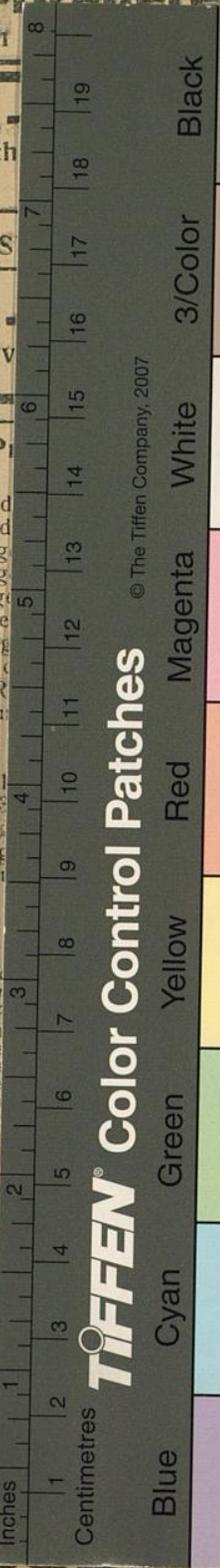
Gewiffenkräfte, forg  
 Rheuma, Gicht, f  
**Frau**  
 Hiltelste von Herrent Herzten

**J. H. L.**

**Harmoniums**  
 Umtausch  
 aut schriftl. Vereinbarung

gen, Güfte, Massage bei  
 agen, Entfettungskuren.  
 Malieurin.  
 Hauptbahnhof.  
 ehlungen stehen zu Diensten.

**Reinigungs-Anstalt**  
 Annahmen in allen Stadtteilen.



Inches

Centimetres